

Sitzungsniederschrift

01. Sitzung des Verwaltungsausschusses am Dienstag, 08.03.2022 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

Wilfried Lehr Wählergruppe Land

Andreas Schirrle CSU

Dr. Klaus Zwicker SPD

1. Stellvertreter

Florian Zech CSU

2. Stellvertreter

Robert Tafferner Bündnis 90/Die Grünen

Abwesend:

Mitglieder:

Julia Kubin Freie Wähler Dinkelsbühl

Hans-Peter Mattausch CSU

David Schiepek Bündnis 90/Die Grünen

entschuldigt

entschuldigt, dafür Zech Florian

entschuldigt, dafür Tafferner Robert

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über weitere Tagesordnungspunkte beraten.

1. Bericht Frau Isolde Lang, Stadtbibliothek
2. Bericht Herr Maximilian Mattausch, Leiter Stadtarchiv

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

**Vorlage zur Sitzung des
am**

Verwaltungsausschusses
08.03.2022

Vorlagennummer:

Berichterstatter:

Betreff: Bericht Frau Isolde Lang, Stadtbibliothek

Auf die als Anlage beigefügten Jahresberichte 2020 und 2021 wird verwiesen.

Zudem wies Frau Lang auf folgende Punkte hin:

- Immer wieder flexibles Reagieren auf Coronavorgaben erforderlich
- Medienrückgabesystem positiv
- Ferienralley im Sommer wieder sehr erfolgreich
- Ausgefallen: lange Kulturnacht, Boy`s-Day, Flohmarkt
- Sehr erfolgreich: Tonies – 160 Stück zum Verleihen
- Infos bzgl. „onleihe“ und „OverDrive“
- Durchschnittlich über 2000 Entleihungen bei Kinder- und Jugendbüchern im Monat
- Erneuter Verweis auf die Platzproblematik in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek

Dinkelsbühl, den 08.03.2022
Verwaltungsausschuss

Vorlage zur Sitzung des
am

Verwaltungsausschusses
08.03.2022

Vorlagennummer:

Berichterstatter:

Betreff: Bericht Herr Maximilian Mattausch, Leiter Stadtarchiv

Herr Mattausch geht in seinem Bericht auf folgendes ein:

Ständige Aufgaben:

- Zuarbeiten für die Verwaltung
- Bestandserhaltung -> konservatorische Maßnahmen
- Bestandsbildung -> mehrere kleinere Zugänge, herausragend Nachlass Hermann Maier, sowie Diavorlass C.D. Loos und ganz aktuell Alfred Joas müssen jedoch noch gesichtet werden
- Verzeichnungsrückstand seit 1945 -> keine Fortschritte; einige Aussonderungen
- Genealogische Anfragen und sonstige Nutzung -> genaue Zahl schwer messbar aber 32 Gebührenbescheide im Wert von 2.710,95€ erstellt.
- Betreuung von ForscherInnen vor Ort (Pandemiebedingt eingeschränkt) aber Kooperation mit dem Lehrstuhl für Musikwissenschaft in Augsburg
- Veröffentlichung Alt-DKB von FLZ eingestellt daher jetzt Umorientierung, aber schon 4 Ausgaben an sich fertig
- Wissenschaftliche Aufarbeitung der Stadtgeschichte (Vortrag in Mühlhausen, geplanter Vortrag 2023 zur Hungerkrise 1774-1776)

Projekte:

- Erstellung eines Einheitsaktenplans für die Verwaltung zur Vorbereitung einer ordentlichen Registratur (wichtig gerade in Zeiten der Digitalisierung), DMS soll endlich für alle verpflichtend werden, hier Zusammenarbeit mit Kämmerei und IT
- Verschiedene Buchprojekte (z.B. in Zusammenarbeit mit Thomas Neeser, der eine Gesamtausgabe seines Urgroßvaters plant, Kinderzechfestschrift, kleine Stadtgeschichte für den Pustetverlag)
- Neuer Arbeitskreis zur Erforschung der NS-Geschichte
- Konzeption eines neuen Archivs
- Digitalisierung (Fördergelder in Höhe von ca 270.000€ durch Wissenswandel akquiriert, Projekt läuft, Abschluss wohl Mitte des Jahres; insgesamt ca. 500.000 Seiten, v.a. alte Ratsprotokolle), an sich größte Aufgabe der nächsten Jahre wird aber wohl hinten anstehen müssen und es müssen klug Chancen genutzt werden (weitere Förderungen), zwar wird es einen Scanarbeitsplatz geben aber Digitalisierung durch Stadtarchivar nicht möglich -> zu teuer
- Anwerbung von ehrenamtlichen HelferInnen für verschieden Projekte (Digitalisierung, Transkription usw.).

Dinkelsbühl, den 08.03.2022
Verwaltungsausschuss

Verschiedenes

Oberbürgermeister Dr. Hammer und Rechtsdirektorin Oertel informierten über die Situation der **Ukraine-Flüchtlinge**. Hier sind derzeit noch viele Fragen noch offen, u.a. die der Art der Unterbringung (eher zentral oder dezentral), die Dauer sowie die Höhe der Entschädigung.

In der Stadt Dinkelsbühl ist die Hilfsbereitschaft sehr groß (auch von privater Seite) – es fanden am Montag zwei sehr gut besuchte Treffen hierzu statt. Der bestehende Helferkreis um Frau Hoenen ist hier sehr engagiert. Seitens der Stadt ist angedacht, das Kloster (EG und 1. OG) ab Mai zur Verfügung zu stellen.

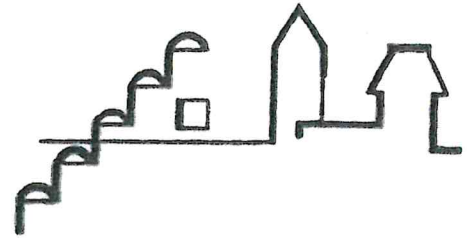
Bzgl. **Festivals 2022** fand eine Videokonferenz mit mehreren Festivalbetreibern, Bayer. Gesundheitsministerium, Landrat Dr. Ludwig und OB Dr. Hammer statt. Aus Dinkelsbühler Sicht wären hier insbesondere der Heimattag der Siebenbürger Sachsen, die Kinderzeche und Summerbreeze betroffen. Angesprochen wurde Themen wie „25.000er-Grenze“, „2G-Regelung“, „Alkoholverbot“ und „Maskenpflicht“. Ergebnis des ganzen war die Aussage, dass man „optimistisch Weiterplanen“ solle.

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.11.2021 hat zur Einsichtnahme ausgelegen und wurde genehmigt.

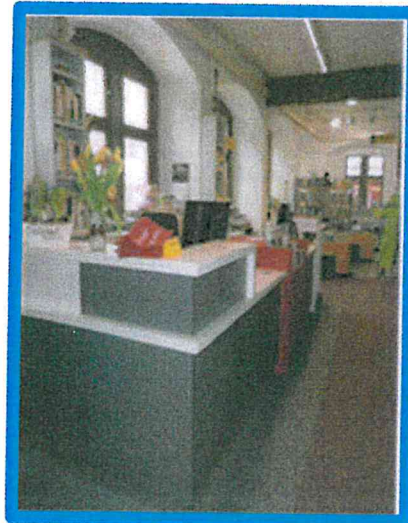
Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Thomas Staufinger
Schriftführer



**Stadtbibliothek
Dinkelsbühl**

Jahresbericht 2020



Bücher und mehr....

Vor allem sollst du lesen und gute
Bücher zu Rate ziehen

Horaz, römischer Dichter (65 bis 8 v. Chr.)

Stadtbibliothek Dinkelsbühl

Segringer Str. 2, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/902-160

www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek

E-Mail: stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de

Öffnungszeiten:

Montag 13.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr

15.00 – 18.00 Uhr

Freitag 14.00 – 18.00 Uhr

„Teilhabe und Zusammenhalt, Austausch und Begegnung, Lese- und Sprachförderung sowie die Vermittlung digitaler Kompetenzen machen die Bibliotheken zu einem wichtigen Bestandteil der Bildung vor Ort.“

Burkhard Jung, Präsident des Deutschen Städtetages

Schließungen, eingeschränkte Nutzung, Hygienekonzepte, Liefer- und Abholdienste, das Jahr 2020 war geprägt von der Corona-Pandemie. Das war auch für Bibliotheken eine große Herausforderung. Alle Zahlen und Auswertungen im Jahresbericht sind deshalb nur bedingt mit den vergangenen Jahren vergleichbar.

Allerdings zeigte sich auch, wie wichtig für viele die Bibliothek ist: Am Tag vor der erneuten Schließung im Dezember haben Leserinnen und Leser innerhalb von nur vier Stunden 945 Medien ausgeliehen, um sich für den bevorstehenden Lockdown mit Lesestoff und anderen Medien einzudecken.

Die Stadtbibliothek Dinkelsbühl war wegen Corona vom 18.03. bis 10.05. und vom 01. bis 31.12.2020 geschlossen.

Öffnung unter Corona-Bedingungen: Nach der ersten Schließung im März konnte die Bibliothek ab dem 11.05.2020 wieder öffnen – unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen, Einlass war nur nach Klingeln möglich. Aufgrund der 20 m²-Regelung durften sich anfangs maximal 6 Besucher gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten. Häufig mussten Leser vor der Tür warten, bis wieder ein Platz frei wurde. Nach dem 19.06.2020 wurde diese Regelung auf 10m² pro Person geändert, danach gab es nur noch selten Wartezeiten. Am 01.12.2020 mussten die öffentlichen Bibliotheken wieder schließen. Anfangs war noch ein Abholservice möglich, ab Mitte Dezember war auch das nicht mehr erlaubt. In den restlichen Öffnungsmonaten 2020 nutzten das **Angebot der Stadtbibliothek Dinkelsbühl** immerhin regelmäßig über 1.600 Leser. Mehr als 81.000 Entleihungen wurden getätigt (inkl. eMedien), außerdem wurden mehr als 600 spezielle Bücherwünsche durch Fernleihe erfüllt. An 196 Tagen mit 780 Öffnungsstunden konnte die Bibliothek mehr als 28.000 Besucher verzeichnen.



Durch die wochenlange Schließung der Bibliotheken hat die **Onleihe** noch mehr an Bedeutung gewonnen. Über das Internet-Portal **www.e-medien-franken.de** stehen den Mitgliedern der Stadtbibliothek rund um die Uhr inzwischen mehr als 50.000 Lizenzen von eBooks, eAudios und ePapers zur Verfügung. Insgesamt wurden im Verbund (27 Bibliotheken) 589.249

Entleihungen gezählt, der Anteil der Dinkelsbühler Downloads: 13.621, das ist eine Steigerung von 31,8 Prozent zum Vorjahr. Von den insgesamt 421 Dinkelsbühler Nutzern sind 135 erst 2020 neu hinzugekommen und konnten vom umfangreichen Angebot profitieren.

Laufend wird der „analoge“ Bestand der Stadtbibliothek ergänzt und aktualisiert. Dank verschiedener **Projektförderungen** wurden 2020 speziell folgende Abteilungen ausgebaut:

- „For Teens – Literatur für Jugendliche“
- „Kinder wollen wissen“
- „Aktuelle Trends“

Die zusätzliche **Förderung im Rahmen des Soforthilfeprogramms „Vor Ort für alle“** des Deutschen Bibliotheksverbandes, aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, war ein Glücksfall. Dank dieses Zuschusses (75 Prozent der Projektkosten wurden übernommen) konnte der lang ersehnte Wunsch nach einem **Buchrückgabesystem** kurzfristig erfüllt werden. Mitte November war es soweit: im Eingangsbereich des Gustav-Adolf-Hauses wurde die Medienrückgabebox aufgestellt und bei einem Pressetermin in Anwesenheit von Oberbürgermeister Dr. Hammer und MdL Artur Auernhammer „eingeweiht“. Auch außerhalb der Öffnungszeiten der Bibliothek können nun Bücher und andere Medien in die Box eingeworfen und somit zurückgegeben werden. Die Box wird regelmäßig geleert und hat sich in der Lockdown-Phase bereits sehr gut bewährt.

Zusätzlich zum eigenen Angebot an AV-Medien wurden **DVDs, Wii-Spiele und Hörbücher** turnusmäßig am 18. Februar und 29. September 2020 über den MVL mit anderen mittelfränkischen Bibliotheken ausgetauscht. Der geplante Termin im Juni wurde Corona bedingt gestrichen.

Projekt: Deutsch als Zweitsprache „DaZ“. In der „DaZ-Ecke“ finden Deutsch-lernende inzwischen fast 275 Titel geeigneter Lektüre. Das Sprachniveau reicht von A1 bis B1 und vom Grundschul- bis zum Erwachsenenalter, die Themenauswahl vom Krimi bis zum Klassiker.



Die Stadtbibliothek bietet auch weiterhin mit dem „**Mobilen Bücherdienst**“ eine Möglichkeit zum Ausleihen für alle diejenigen an, die in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt sind und die Bücherei nicht mehr aus eigener Kraft erreichen können. Einmal pro Woche werden kostenlos Bücher und andere Medien im Stadtgebiet und den Ortsteilen ausgeliefert. Bestellt werden kann telefonisch oder über das Internet.

Volkshochschule

Als Anmeldestelle der **Volkshochschule Dinkelsbühl** haben die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek zwar nur ca. 500 Anmeldungen zu VHS-Kursen angenommen und bearbeitet (2019 waren es noch ca. 2.200), allerdings mussten viele Kursteilnehmer über Verschiebungen bzw. Ausfall der Kurse informiert werden.



Die Stadtbibliothek im Internet

Die Stadtbibliothek ist auf der **Homepage** der Stadt mit einer eigenen Seite vertreten: www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek. Dort finden sich aktuelle Informationen, ebenso auch auf der Startseite des **WebOPAC**, über den der gesamte Bestand der Stadtbibliothek (inkl. eMedien) recherchierbar ist. Die Leser haben im WebOPAC direkten Zugriff auf ihr Bibliothekskonto und können die interaktiven Funktionen nutzen, dasselbe ist genauso mit der **B24 Bibliotheksapp** für iOS und Android möglich. 2020 wurde das Portal <https://cloudopac.winbiap.de/dinkelsbuehl> 34.000mal aufgerufen - für Recherche, Verlängerungen und Vorbestellungen.



Auch im **Katalogverbund im Landkreis Ansbach MILKAN** www.milkan.de ist der Bestand der Stadtbibliothek recherchierbar. Seit April 2006 sind die Büchereien Ansbach, Bechhofen, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Heilsbronn, Leutershausen, Herrieden, Neuendettelsau, Petersaurach, Rothenburg o.d.T., Wassertrüdingen und Windsbach zusammengeschlossen. Neu hinzugekommen ist 2020 die Gemeindebücherei Dietershofen.

Die Leser der jeweiligen Bibliothek haben die Möglichkeit in einem Gesamtbestand von ca. 207.000 Medien zu recherchieren und Bücher, die nicht am Heimatort vorhanden sind, direkt über Fernleihe in „ihre“ Bibliothek zu bestellen.

Was war los? – Veranstaltungen 2020:

Klassenführungen

Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten fanden **15 Klassenführungen** statt - von der ersten Einführung für Kindergarten und Grundschule bis zum Thema Recherche und Fernleihe für Mittelschule und Gymnasium. Für „Klassenbüchereien“ wurden Bücherkisten für die jeweiligen Altersgruppen – auf Wunsch auch zu speziellen Themen (z.B. „Wald“, „Steinzeit“, „Weltraum“) – zusammengestellt und damit insgesamt 877 Entlehnungen verbucht.

Ferienprogramm 2020: Rätselrallye „Dinkelsbühl entdecken“

(für schlaue Köpfe von 8 bis 13 Jahren) vom 24.07. bis 11.09.2020
Bereits zum siebten Mal wurde im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Dinkelsbühl die beliebte Foto-Rätselrallye durchgeführt. Objekte des Suchspiels waren die kleinen Gässchen in der Altstadt. Wer die richtige Lösung fand, konnte einen Büchergutschein oder andere Preise gewinnen. Auch Erwachsene machten begeistert mit – außer Konkurrenz natürlich!



Wer kennt alle Gässchen?
Ferien-Rätselrallye 2020



Der geplante **Bücher- und Zeitschriftenflohmarkt** im April entfiel leider ebenso wie die **Lange Kulturnacht**, die Anfang November stattfinden sollte.

Die Stadtbibliothek in Zahlen

Vorbemerkung: Bedingt durch die Schließungen von März bis Mai und im Dezember wurde für die jeweils entliehenen Medien pauschal die Leihfrist verlängert, damit nicht automatisch Versäumnisgebühren wegen verspätete Abgabe berechnet wurde. Dadurch können die folgenden Ausleihzahlen nur bedingt mit den Vorjahren verglichen werden.

Bestand / Entleihungen

Medienbestand / Jahresausleihe 2020				
Medienart	Bestand	Ausleihe	Umsatz	Leihfrist in Tagen
Schöne Literatur	5.563	14.071	2,5	28
Sachbücher	4.550	6.151	1,4	28
Kinder- und Jugendbücher	6.263	29.061	4,6	28
Zeitschriftenhefte	1.340	4.642	3,5	14
Hörbücher*	1.486	9.288	6,3	14
Tonies	93	1.602	17,2	14
DVDs*	468	1.721	3,7	7
Wii-Spiele*	25	51	2,0	7
Tiptoi-Bücher und -Spiele	92	1.274	13,9	14
Geräte	2	1	0,5	7
		67.862		
eMedien		13.621		2 bis 21
	19.882	81.483		
Fernleihen		1.141		

*DVDs, Wii-Spiele und Hörbücher für Erwachsene gehören zum überwiegenden Teil dem Mittelfränkischen Verleihring, sie werden turnusmäßig mit anderen Büchereien getauscht

Die Ausleihhits 2020:

Romane:

- 1. Neuhaus, Nele:**
Muttertag
- 2. Riley, Lucinda:**
Das Schmetterlingszimmer
- 3. Kwan, Kevin:**
Crazy Rich Girlfriend

Sachbücher:

- 1. Selber machen statt kaufen – Küche**
137 gesündere Alternativen zu Fertigprodukten
- 2. Trick 17 – Essen und Trinken**
222 Lifehacks rund ums Einkaufen, Zubereiten & Aufbewahren
- 3. Kluger, Martin:**
Nationaler Geopark Ries
Landschaft. Geschichte. Kultur

Kinder- und Jugendbücher:

- 1. Langreuter, Jutta:**
Frieda die kleine Waldhexe (Bilderbuch)
- 2. Steffensmeier, Alexander:**
Lieselotte und der verschwundene Apfelkuchen (Bilderbuch)
- 3. Weber, Susanne:**
Die kleine Eule fliegt zu den Sternen (Bilderbuch)

Die beliebtesten Tonie-Figuren:

- 1. Bibi & Tina.** Die Waschbären sind los
- 2. Die Maus.** Mit der Maus die Welt entdecken
- 3. Meine Freundin Conni.** Conni kommt in die Schule

Die Stadtbibliothek war 2020 nur an 196 Tagen für 780 Stunden geöffnet, wegen Corona entfielen 55 Öffnungstage.

Durchschnittliche Entleihungen pro **Einwohner** / pro Leser (inklusive eMedien) **5,5 / 41,3**

Ca. 3.000 Bücher sind ständig ausgeliehen, 1.799 Vorbestellungen wurden getätigt.

Laufend gehaltene **Zeitschriften/Zeitungen** **46**

Benutzer:

Zahl der **aktiven* Leser** **1.642**

*Aktive Leser sind Leser, die sich im Berichtsjahr 2020 mindestens 1 Buch/Medium entliehen haben oder die Onleihe genutzt haben.

1.063 der aktiven Leser kommen aus Dinkelsbühl (Stadt und Ortsteile), der Rest aus den umliegenden Orten und auch aus den nahe gelegenen baden-württembergischen Gemeinden.

274 der angemeldeten Leser nutzen nur die Onleihe.

Der größte Anteil der Bibliotheksbenutzer entfällt auf die Gruppe der 41- bis 50-Jährigen (350). 310 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind registriert, 316 Entleiher sind über 60 Jahre alt.

Neu angemeldet haben sich 205 Personen (104 Erwachsene und 97 Kinder), dazu noch 4 Schulklassen. Während der Schließung konnte der Leserausweis auch online beantragt werden.

Fernleihen:

Um eine über den Grundbedarf hinausgehende Literaturversorgung auch außerhalb der Großstädte zu gewährleisten, ist es für ein Mittelzentrum wie Dinkelsbühl selbstverständlich, am Bayerischen Leihverkehr teilzunehmen und Fachbücher – überwiegend für Schüler (für Seminararbeiten und Referate) – z.B. aus der Universitätsbibliothek Erlangen zu besorgen.

Bearbeitete Bestellungen: 656 positiv erledigt wurden: 642

33 Bücher wurden aus außerbayerischen Bibliotheken angefordert, 39 Bücher kamen aus dem Landkreis Ansbach. Nur 23 Bestellungen konnten nicht erledigt werden (entliehen, Altbestände, seltene Werke, zu neu).

Von der Stadtbibliothek Dinkelsbühl wurden im Rahmen der Fernleihe im Landkreis Ansbach (Bibliotheksverbund MiLKAN) 60 Ausleihen an andere Stadt- und Gemeindebüchereien getätigt.

Personal:

Fortbildung (teilweise virtuell):

- Arbeitstreffen MiLKAN (Medienkompetenz im Landkreis Ansbach)
- Ansbach – Stadtbücherei 11.03.2020 (I. Lang)
- Buch- und Medieninformationstag Herbst, virtuell 07.10.20 (I. Lang)
- Erfa-Treffen (Erfahrungsaustausch Bibliotheken), virtuell 16.09.20 (I. Lang)
- Wissenswertes zum Thema „Presse“ / mit Andrea Denzinger 16.01.20 (I. Lang)
- Infoveranstaltung TCMS (Tax Compliance Management System) 28.01.20 (I. Lang und A. Cichon)
- Auffrischung Ersthelfer-Kurs 14.10.20 (A. Cichon)

Kurzarbeit: Angelika Cichon 04. bis 15.05.2020

Praktikum: Dalma Molnar (Sechta-Ries-Schule Unterschneidheim) 19. bis 23.10.2020

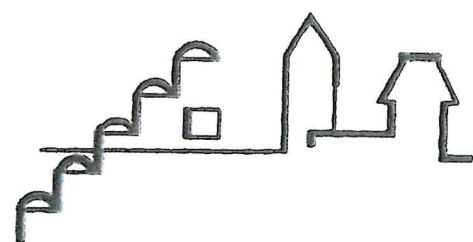
Finanzierung:

Ausgaben insgesamt	145.968 €
davon für Medien/eMedien/Medienbearbeitung	20.794 €

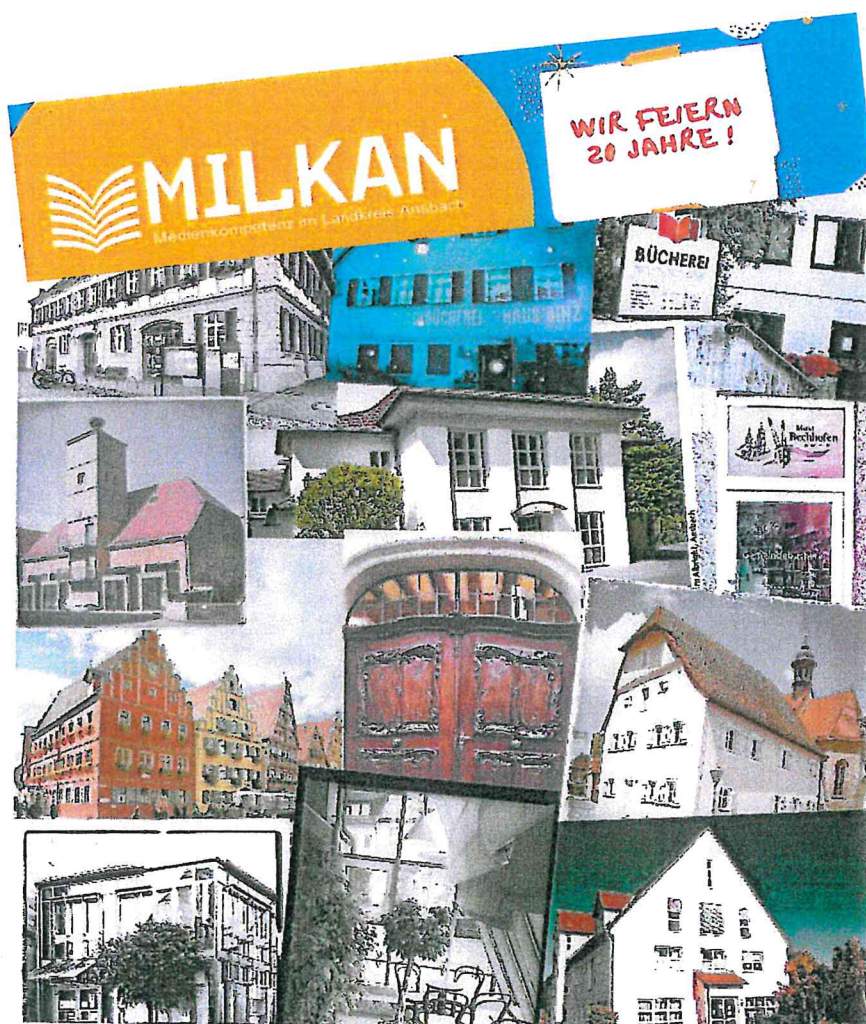
Einnahmen:	
Zuschuss für Bücher/Buchbearbeitung	1.800 €
Zuschuss „Vor Ort für Alle“ für Medienrückgabesystem	5.130 €
Einnahmen aus Versäumnisgebühren	4.329 €

Dinkelsbühl, den 30.01.2020

Jahresbericht 2021



**Stadtbibliothek
Dinkelsbühl**



20 Jahre Kooperation der Bibliotheken im Landkreis Ansbach
(Collage: Matthias Kluge, BSB, Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken, Nürnberg)

Bücher und mehr....

Segringer Str. 2, 91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/902-160
eMail: stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de
www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 13.00 Uhr
	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr

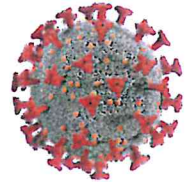
Lesen stärkt die Seele Voltaire (französischer Philosoph und Schriftsteller, 1694-1778)

Eine wesentliche Voraussetzung für die Erlangung sozialer Kompetenz und Bildung ist die Lesefähigkeit. Bibliotheken erfüllen dabei eine wichtige Rolle. Sie leisten einen erheblichen Beitrag für die soziale Entwicklung, den Bildungsstand und die Kulturvermittlung in der Gesellschaft und gewähren Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den freien Zugang zu Büchern, Zeitschriften und digitalen Medien. Bibliotheken sind für alle offen, sie bieten die ganze Welt des Wissens.

Rückblick auf 2021:

Trotz sämtlicher Einschränkungen nutzten 2021 regelmäßig über 1.360 Leser das **Angebot der Stadtbibliothek Dinkelsbühl**. Mehr als 65.000 Entleihungen wurden getätigt (inkl. eMedien), außerdem wurden mehr als 400 spezielle Bücherwünsche durch Fernleihe erfüllt. An 207 Tagen mit 824 Öffnungsstunden konnte die Bibliothek mehr als 15.600 Besucher verzeichnen.

Auch 2021 hatte die Stadtbibliothek mit **Corona** zu kämpfen - **Schließung, Hygienevorgaben, 2G-Regel** und **Kurzarbeit** waren die vorherrschenden Themen. Das Jahr begann mit dem Lockdown und der Kurzarbeit einer Mitarbeiterin bis einschließlich 07.03.2021. Glücklicherweise hatten sich Leserinnen und Leser bereits vor der Schließung im Dezember 2020 mit reichlich Lesestoff eingedeckt. Die Leihfristen der entliehenen Medien wurden automatisch verlängert, damit keine Versäumnisgebühren entstanden. Das im Vorjahr dank der Förderung im Rahmen des **Soforthilfeprogramms „Vor Ort für alle“** angeschaffte Buchrückgabesystem im Hauseingang des Gustav-Adolf-Hauses hat sich während der Schließung sehr gut bewährt und wird auch im täglichen Betrieb gerne genutzt. Langeweile in der Bibliothek kam nicht auf - Statistik und Verwendungsnachweis mussten erledigt werden, Liegegebliebenes wurde bearbeitet – dann durfte endlich ab dem 21. Januar ein **Abholservice** angeboten werden. Entweder direkt über den WebOPAC oder per Mail oder Telefon wurden Wunschlisten übermittelt und die bestellten Medien nach **Terminvergabe** im Viertelstundentakt im Eingangsbereich des Gustav-Adolf-Hauses abgeholt. 334 Mal wurde dieser Service angenommen, 2793 Entleihungen getätigt. Über die Rückgabebox wurden in dieser Zeit 2996 Medien zurückgegeben. Neue Kunden konnten sich während der Schließzeit **online anmelden**, auch um die Onleihe zu nutzen.



Ab 8. März durften Bibliotheken unter Einhaltung eines Hygienekonzepts wieder öffnen. Auf Grund der **m²-Regelung** waren zeitweise nur eine begrenzte Anzahl Besucherinnen und Besucher in der Stadtbibliothek erlaubt, deshalb war Einlass während dieser Vorgabe nur nach Klingeln möglich. Ab September trat die **3G-Regelung** und ab Ende November die **2G-Regelung** – auch für Kinder ab 12 Jahren 3 Monaten bzw. danach ab 14 Jahren - in Kraft.

Trotz der coronabedingten Einschränkungen wurde auch 2021 der „analoge Bestand“ der Stadtbibliothek regelmäßig ergänzt und aktualisiert. Dank verschiedener **Projektförderungen** wurden 2021 speziell folgende Abteilungen ausgebaut:

- „Hörbücher und Tonies“
- „Kinder wollen wissen“
- „Aktuelle Trends“
- „Bestandsergänzung MiLKAN“

Zusätzlich zum eigenen Angebot an AV-Medien wurden **DVDs, Wii-Spiele und Hörbücher** am 15. Juni und 28. September 2021 über den MVL mit anderen mittelfränkischen Bibliotheken ausgetauscht. Der geplante Termin im Februar wurde coronabedingt gestrichen.

Spezielle Angebote:



Alle Mitglieder der Stadtbibliothek können rund um die Uhr die **Onleihe** nutzen. Über das Internet-Portal **www.e-medien-franken.de** stehen inzwischen mehr als 51.000 Lizenzen von eBooks, eAudios und ePapers zur Verfügung. Neu ergänzt wurde das Angebot durch das Portal **Overdrive**, über das überwiegend Hörbücher und englischsprachige Bücher ausgeliehen werden können.

Insgesamt wurden im Verbund (27 Bibliotheken) 592.130 Entleihungen gezählt, der Anteil der Dinkelsbühler Downloads: 13.212. Von den insgesamt 371 Dinkelsbühler Nutzern sind 90 neu hinzugekommen und konnten vom umfangreichen Angebot profitieren.

Projekt: Deutsch als Zweitsprache „DaZ“. In der „DaZ-Ecke“ finden Deutschlernende inzwischen fast 280 Titel geeigneter Lektüre. Das Sprachniveau reicht von A1 bis B1 und vom Grundschul- bis zum Erwachsenenalter, die Themen vom Krimi bis zum Klassiker.

Die Stadtbibliothek bietet mit dem „**Mobilen Bücherdienst**“ eine Möglichkeit zum Ausleihen für alle diejenigen an, die in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt sind und die Bücherei nicht mehr aus eigener Kraft erreichen können (Stadtgebiet und Ortsteile).



Volkshochschule

Kursanmeldungen für die **Volkshochschule Dinkelsbühl** werden in der Stadtbibliothek angenommen und bearbeitet. In den beiden Semestern 2021 mussten viele Kurse verschoben oder abgesagt und die Kursteilnehmer informiert werden.



Die Stadtbibliothek im Internet:

Unter www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek ist die Stadtbibliothek auf der **Homepage** der Stadt zu finden. Der gesamte Bestand der Stadtbibliothek (inkl. eMedien) ist im interaktiven **WebOPAC** <https://cloudopac.winbiap.de/dinkelsbuehl> recherchierbar und der direkte Zugriff auf das persönliche Bibliothekskonto möglich. Für iOS und Android wird dazu die **B24 Bibliotheksapp** angeboten. Insgesamt wurde 2021 das Portal für Recherche, Verlängerungen und Vorbestellungen 28.550 Mal aufgerufen.



Im Jahr 2001 gab es ein erstes Treffen der Bibliotheken im Landkreis Ansbach, bei dem beschlossen wurde, künftig verstärkt zusammenzuarbeiten, z. B. mit gemeinsamer Veranstaltungsarbeit. 2006 war es dann soweit, dass der gemeinsame **Katalogverbund im Landkreis Ansbach MILKAN** www.milkan.de gegründet wurde. Den Anfang machten die vier Büchereien Ansbach, Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Neuendettelsau, inzwischen beteiligen sich Bechhofen, Dietershofen, Heilsbronn, Leutershausen, Herrieden, Petersaurach, Rothenburg o.d.T., Wassertrüdingen und Windsbach. Insgesamt können Leserinnen und Leser in einem Gesamtbestand von ca. 211.000 Medien recherchieren und Bücher, die nicht am Heimatort vorhanden sind, direkt über Fernleihe in „ihre“ Bibliothek bestellen.

Was war los? – Veranstaltungen 2021:

Klassenführungen

Trotz der verschiedenen Einschränkungen waren doch einige Führungen mit Schulklassen und Kindergartengruppen möglich, zwei Schülergruppen des Gymnasiums wurden mit dem Thema Recherche und Fernleihe vertraut gemacht. Für „Klassenbüchereien“ wurden Bücherkisten für die jeweiligen Altersgruppen – auf Wunsch auch zu speziellen Themen (z.B. „Farbe“, „Herbst“, „Steinzeit“) – zusammengestellt und damit insgesamt 258 Entleihungen verbucht (2020 waren es 877).

Ferienprogramm 2021: Rätselrallye „Dinkelsbühl entdecken“

(8 bis 13 Jahren) vom 30.07. bis 15.09.2021

Bereits zum neunten Mal wurde im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Dinkelsbühl die beliebte Foto-Rätselrallye durchgeführt. Objekte des Suchspiels waren „Verzierungen“ wie z.B. schöne alte Türen oder interessante Tafeln in der Altstadt. Wer die richtige Lösung fand, konnte einen Büchergutschein oder einen der anderen Preise gewinnen. Auch wenn nur Kinder an der Verlosung teilnehmen können – die Rätselrallye hat sich zu einem beliebten Familiensuchspiel entwickelt.



Wo befindet sich diese Tafel?
Ferien-Rätselrallye 2021

Der beliebte **Bücher- und Zeitschriftenflohmarkt** konnte leider ebenso wenig stattfinden wie die **Lange Kulturnacht**.

Die Stadtbibliothek in Zahlen

Die Stadtbibliothek Dinkelsbühl war wegen Corona vom 01.01. bis einschließlich 07.03.2021 geschlossen. Dadurch und durch die folgende eingeschränkte Nutzung sind alle Zahlen und Auswertungen im Jahresbericht nur bedingt mit den vergangenen Jahren vergleichbar.

Bestand / Entleihungen

Medienbestand / Jahresausleihe 2021			
Medienart	Bestand	Ausleihen	Umsatz
Schöne Literatur	5.230	9.075	1,7
Sachbücher	4.683	3.850	0,8
Kinder- und Jugendbücher	6.054	24.493	4,1
Zeitschriftenhefte	1.311	3.423	2,6
Hörbücher*	1.468	7.149	4,9
Tonies	158	1.889	12,0
DVDs*	417	1.190	2,9
Wii-Spiele*	25	17	0,7
Tiptoi-Bücher und -Spiele	101	1.258	12,5
Geräte	2	3	1,5
		52.347	
eMedien		13.212	
	19.404	65.559	
Fernleihen		749	

*DVDs, Wii-Spiele und Hörbücher für Erwachsene gehören zum überwiegenden Teil dem Mittelfränkischen Verleihring, sie werden turnusmäßig mit anderen Büchereien getauscht

Die Ausleihhits 2021:

Romane:

1. Renk, Ulrike:
Jahre aus Seide
2. Korber, Tessa:
Noch einmal sterben vor dem Tod
3. Revedin, Jana:
Margherita

Sachbücher:

1. Obama, Michelle
Becoming : meine Geschichte
2. Brot backen! – Das Goldene von GU
ofenfrische Rezepte zum Glänzen und Genießen.
3. Spitzer, Manfred:
Pandemie : was die Krise mit uns macht und was wir aus ihr machen

Kinder- und Jugendbücher:

1. Blanck, Ulf:
Die drei ??? Kids. Alarm, die Ritter kommen
2. Langreuter, Jutta:
Frida, die kleine Waldhexe (Bilderbuch)
3. Auer, Margit:
Die Schule der magischen Tiere. Bd. 11.
Wilder, wilder Wald!

Die beliebtesten Zeitschriften:

1. LandLust (erscheint 2-monatlich)
2. Servus (erscheint monatlich)
3. Öko-Test (erscheint monatlich)

Durchschnittliche Entleihungen pro **Einwohner** / pro Leser (inklusive eMedien) **4,9 / 44,7**

Ca. 2.300 Bücher sind ständig ausgeliehen, 4.456 Vorbestellungen wurden getätigt.

Laufend gehaltene **Zeitschriften/Zeitungen** **46**

Benutzer:

Zahl der aktiven* Leser

1.368

*Aktive Leser sind Leser, die sich im Berichtsjahr 2021 mindestens 1 Buch/Medium entliehen haben oder die Onleihe genutzt haben.

893 der aktiven Leser kommen aus Dinkelsbühl (Stadt und Ortsteile), der Rest aus den umliegenden Orten und auch aus den nahe gelegenen baden-württembergischen Gemeinden.

324 der angemeldeten Leser nutzten 2021 nur die Onleihe.

Der größte Anteil der Bibliotheksbenutzer entfällt auf die Gruppe der 41- bis 50-Jährigen (276). 271 Leserinnen und Leser bis 20 Jahre sind registriert, 287 Entleiher sind über 60 Jahre alt.

Neu angemeldet haben sich 155 Personen (101 Erwachsene und 52 Kinder), dazu noch 2 Schulklassen. Während der Schließung konnte der Bibliotheksausweis auch online beantragt werden.

Fernleihen:

Um eine über den Grundbedarf hinausgehende Literaturversorgung zu gewährleisten, ist es für ein Mittelzentrum wie Dinkelsbühl selbstverständlich, am Bayerischen Leihverkehr teilzunehmen und Fachbücher – überwiegend für Schüler (für Seminararbeiten und Referate) – z.B. aus der Universitätsbibliothek Erlangen zu besorgen.

Bearbeitete Bestellungen: 414 positiv erledigt wurden: 400

9 Bücher wurden von außerbayerischen Bibliotheken angefordert, 34 Bücher kamen aus dem Landkreis Ansbach. Nur 14 Bestellungen konnten nicht erledigt werden (entliehen, Altbestände, seltene Werke, zu neu).

Von der Stadtbibliothek Dinkelsbühl wurden im Rahmen der Fernleihe im Landkreis Ansbach 66 Ausleihen an andere Stadt- und Gemeindebüchereien getätigt (Bibliotheksverbund MiLKAN).

Personal:

Kurzarbeit: Angelika Cichon 01.01. bis 07.03.2021

Fortbildung (teilweise virtuell):

- Buch- und Medieninformationstag Frühjahr, virtuell 21.04.21 (I. Lang)
- Buch- und Medieninformationstag Herbst, virtuell, 06.10.21 (I. Lang)
- Arbeitstreffen MiLKAN (Medienkompetenz im Landkreis Ansbach)
 - virtuell, 26.04.21 (I. Lang)
 - Wassertrüdingen, 10.11.21 (I. Lang)
- Treffen e-medien-franken, virtuell, 12.05.21 (I. Lang)
- Treffen hauptamtlicher Bibliotheksleiter, virtuell, 30.06.21 (I. Lang)
- Sicherheits-Schulung, 26.10.21, (I. Lang und A. Cichon)

Praktikum: Joana Lehr (Gymnasium Feuchtwangen) 19. bis 23.07.2021 und
Andra Melisa Dragomir (Hans-von-Raumer-Mittelschule Dinkelsbühl) 25. bis 29.10.2021

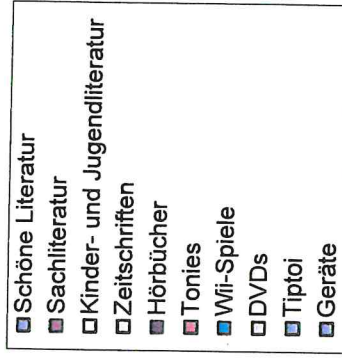
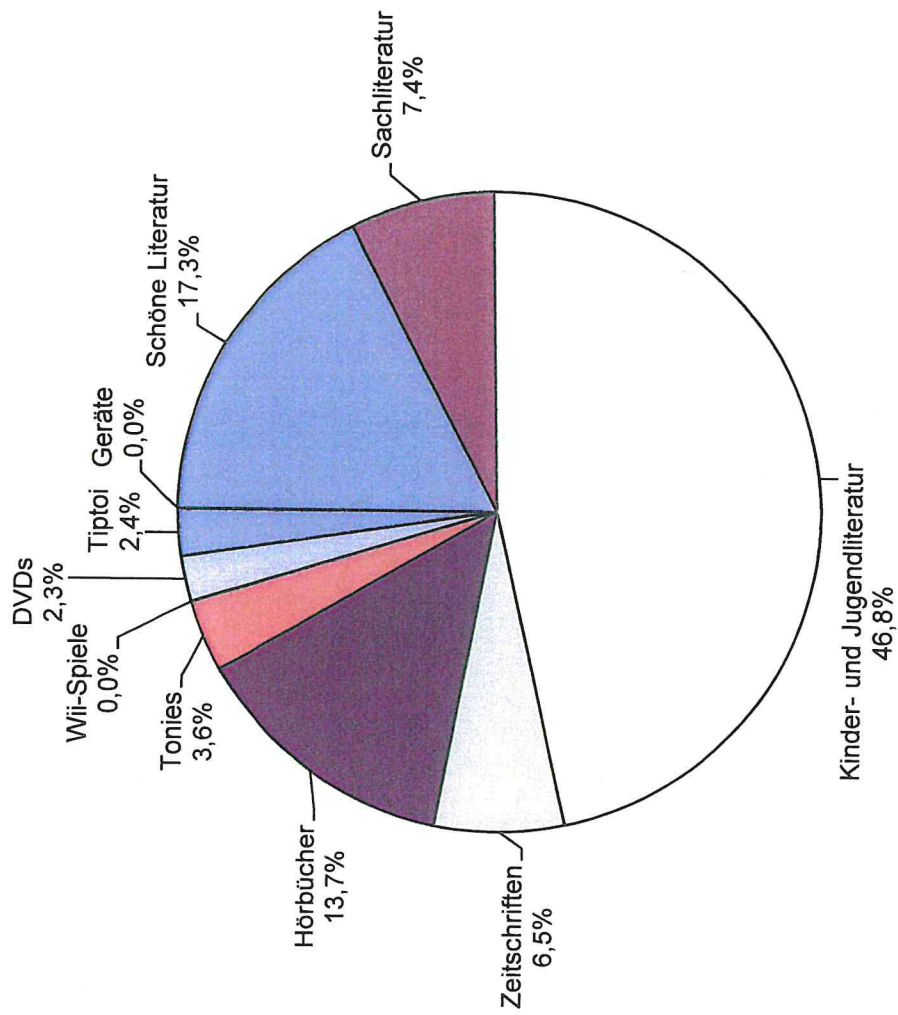
Finanzierung:

Ausgaben insgesamt	134.005 €
davon für Medien/eMedien/Medienbearbeitung	20.819 €

Einnahmen:	
Zuschuss für Projektmaßnahmen inkl. Medienbearbeitung	4.800 €
Einnahmen aus Versäumnisgebühren	2.830 €

Dinkelsbühl, den 17.01.2022

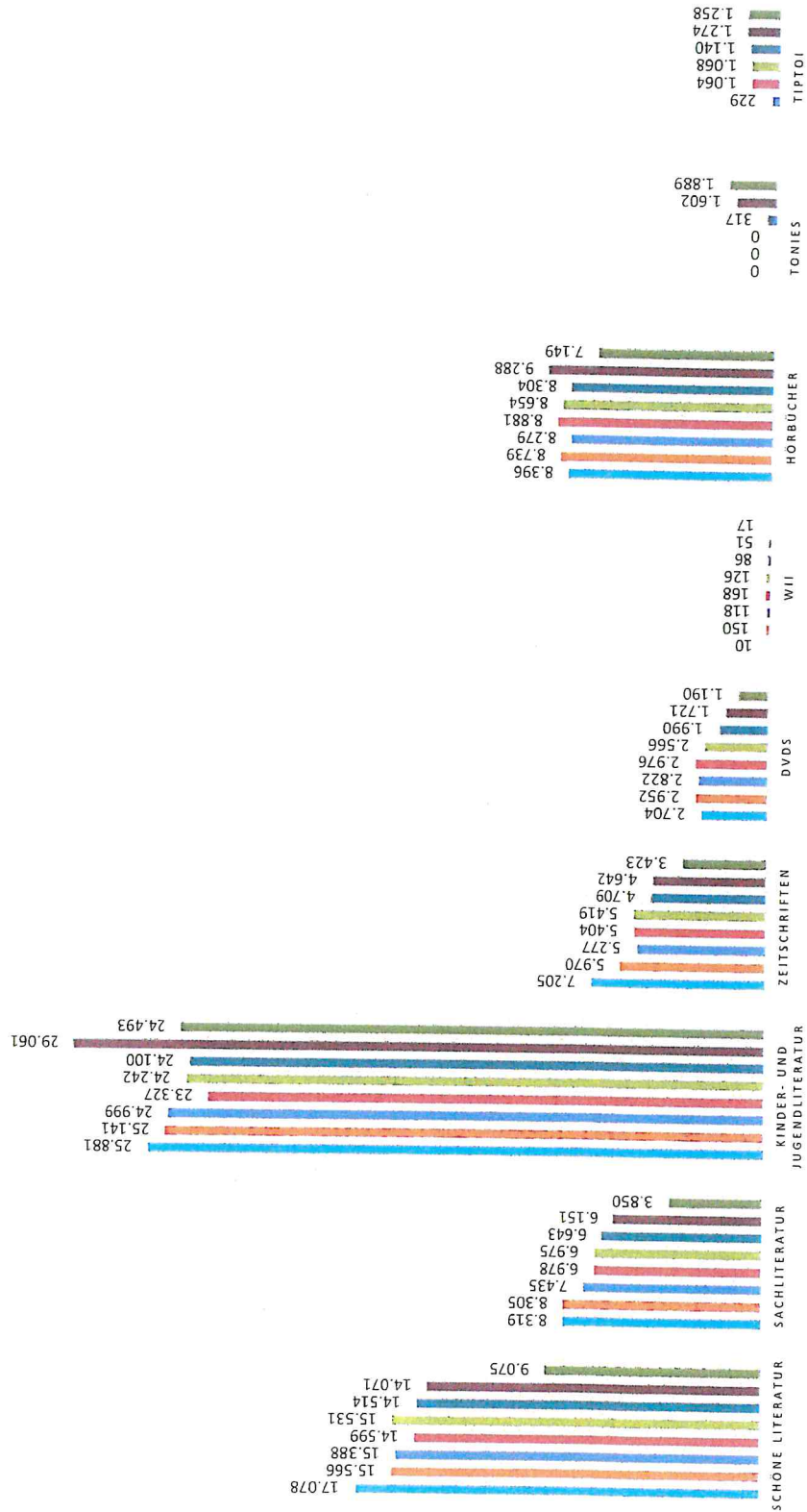
Ausleihen 2021



ANZAHL

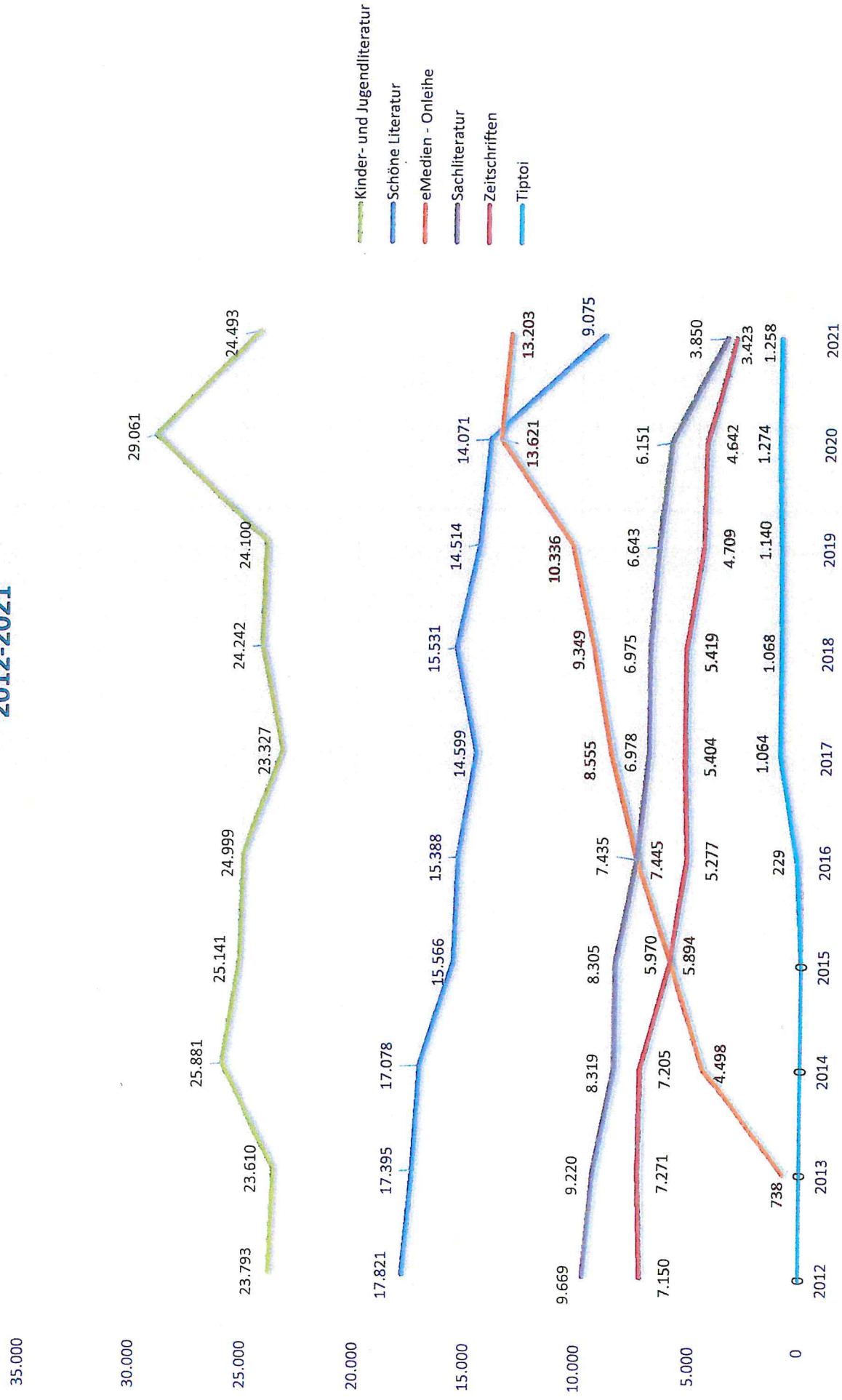
ENTLEIHUNGEN 2014-2021

2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021



MEDIENGRUPPE

Ausleihzahlen Bücher, Zeitschriften, Tiptoi und eMedien 2012-2021



AV-Medien 2013-2021

